Obertrum am See AKTUELL

Obertrumer Volkspartei



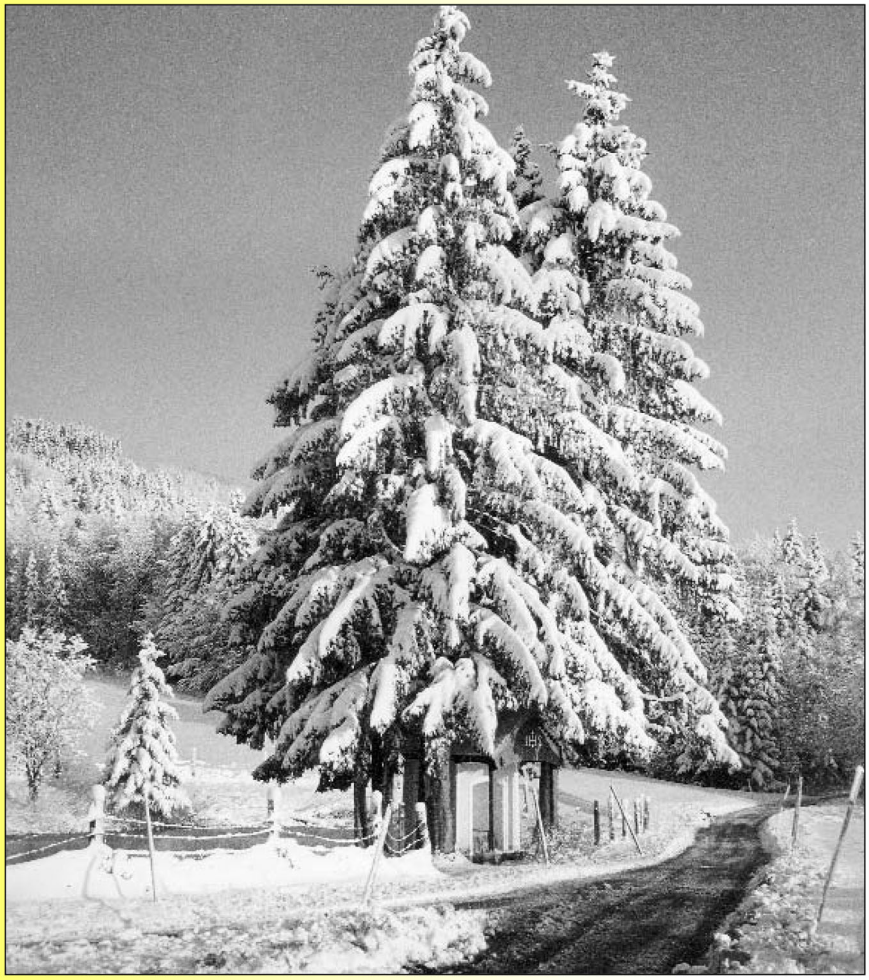








Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen die ÖVP Obertrum!



Ansicht: Ortsteil Gauesed. Bild: Leihgabe des Heimatmuseums Obertrum

Obertrum aktuell auf einen Blick

- Mitarbeiter der Gemeinde Vorstellung der Gemeindevertreter (S. 2)
- Jahresabschlussfeier Handymasten (S. 3)
- Jahreshauptversammlung JVP Obertrum Weihnachtsspenden (S. 4)
- Landjugend, Barbaramarkt (S. 5)
- Wirtschaftsbund Obertrum (S. 6-7)
- 40 Jahre Prangerstutzenschützen Obertrum
- Senioren, Museum und Liedertafel (S. 9)
- Aktuelles aus der Gemeinde (S. 10-11)
- European Beer Star Award 2006 Zivilschutztipp (S. 12)

Impressum: Obertrum aktuell - Dez. 2006. Österreichische Post AG. Info.Mail. Entgelt bezahlt. MHV: ÖVP Flachgau, Merianstraße 13, 5020 Salzburg. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum. Druck: ÖVP Hausdruckerei.

Serie: Vorstellung der MitarbeiterInnen der Gemeinde

Schülerlotsinnen und Fahrschülerbeaufsichtigung für Volksschulkinder

Die Mitarbeiterinnen der Marktgemeinde Obertrum am See lotsen bereits seit 3 Jahren die SchülerInnen beim Fußgängerübergang "Doktor" über die Hauptstraße. Dieser Schülerlotsendienst der Marktgemeinde wird von Montag bis Freitag von 7.20 bis 8.00 Uhr und von 11.40 bis 12.00 Uhr durchgeführt.
Seit September 2005 wird auch die Beaufsichtigung der FahrschülerInnen der Volksschule durch diese Mitarbeiterinnen durchgeführt. Wir danken den Damen für ihren Einsatz, der in den ersten Jahren sogar unentgeltlich erbracht wurde.

Wer Interesse an diesen Tätigkeiten hat, bitte bei der Marktgemeinde Obertrum Tel. 6305 melden. Es werden noch MitarbeiterInnen für die Verstärkung des Teams gesucht.



v.l. Monika Schwemmer, Karin Berger, Renate Holzinger

Serie: Vorstellung der Gemeindevertreter

Interview mit GR Berta Dicker



Berta Dicker
verheiratet, 3 Söhne, Karl, Hubert, Christian; Mühlbach 7, 5162 Obertrum am See, Tel.: 6322, Beruf Hausfrau

Wie bist du in Kontakt mit der ÖVP gekommen?
Durch die Frauenbewegung.

Was bedeutet für dich die ÖVP?
Eine Gesinnungsgemeinschaft, wo Menschen miteinander und füreinander arbeiten.

Welches Ziel willst du als Gemeinderätin bis 2009 unbedingt erreichen?
Da ich in Obertrum geboren bin, möchte ich auch weiterhin ein offenes Ohr für die Wünsche und Anliegen unserer BewohnerInnen haben, damit sie sich bei uns wohlfühlen. Wir können gemeinsam noch vieles umsetzen.

In welchen Ausschüssen der Gemeinde arbeitest du mit?
Mitglied der Gemeindevorstehung, Obfrau des Sozial- und Altenwohnheimausschusses, Jugend-, Schul- und Kulturausschuss.

Welche Aktivitäten übst du für Obertrum neben deinem Amt als Gemeinderätin noch aus?
Obfrau der Frauenbewegung, im Ausschuss des Seniorenbundes, Vorstand im Museumsverein, Vorstandsmitglied im ÖAAB, im Bezirksparteivorstand der ÖVP, Beisitzerin bei der Bezirkswahlbehörde.

Mit welchen drei Worten würdest du Obertrum beschreiben?
Ist meine Heimat.

Mit welchen drei Worten würdest du dich selber beschreiben?
Gerechtigkeitssinn, Kontaktfreudigkeit und Nervenstärke.

Wie verbringst du die Freizeit, wenn du eine hast?
Lesen, Rätsel auflösen, Kartenspielen und ausruhen.

Welche drei Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?
Meine Insel ist zuhause.

Was bedeutet Glück für dich?
Gesundheit, Frieden und nette Menschen.

Deine Lebensphilosophie?
Wenn es mir gut geht, geht es anderen auch gut, weil ich dann die Kraft habe ihnen zu helfen.

Mit welcher Person würdest du gerne einen Tag tauschen?
Mit einem Millionär, damit ich allen hungernden Menschen zu essen geben kann.

Dein Lieblingsurlaubsland, dein Lieblingsgetränk, deine Lieblingsspeise?
Für mich ist Urlaub ein Fremdwort, aber zwei Tage ausspannen gönne ich mir, in Grado oder Österreich, Johannisbeersaft mit Wasser, Radler, Hausmannskost, gute Speisen zum Genießen.

Jahresabschlussfeier - Ehrungen

Bei der Jahresschlussfeier der Marktgemeinde Obertrum am See am 15. Dezember wurden wieder verdiente Personen von der Marktgemeinde geehrt. Die OVP Obertrum bedankt sich bei allen Geehrten für Ihren Einsatz!



GR Otto Dürager wurde für 15-jährige Tätigkeit in der Gemeindevertretung mit dem goldenen Ehrenzeichen der Gemeinde ausgezeichnet. v.l. Bgm. ÖR Matthias Leobacher, GR Otto Dürager, Vize-Bgm. Dipl.Ing. Wolfgang Weiss, GR Berta Dicker



Frau Rosa Kriechhammer war in der Reinigung des Kindergartens tätig und ging dieses Jahr in den wohlverdienten Ruhestand. v.l. Bgm. ÖR Matthias Leobacher, Vize-Bgm. Dipl.Ing. Wolfgang Weiss, Rosa Kriechhammer, GR Berta Dicker



Das 25-jährige Dienstjubiläum feierte der Bauamtsleiter Günter Wißmüller.
Ihr 30-jähriges Dienstjubiläum feierte Frau Bernadette Rosner vom Kindergarten.
Die Kindergartenleiterin Theresia Huber feierte bereits das 35-jährige Dienstjubiläum.
Zu dem sehr seltene Dienstjubiläum von 40 Jahren konnte die die Marktgemeinde Obertrum bei unser scheidender Amtsleiter Felix Strasser bedanken.
v.l. Bgm. ÖR Matthias Leobacher, Günther Wißmüller, Bernadette Rosner, Theresia Huber, AL Felix Strasser, Vize-Bgm. Dipl.Ing. Wolfgang Weiss, GR Berta Dicker

Alternative Standorte für UMTS-Handymasten

Bei der sehr gut besuchten Informationsversammlung am 21.11.2006 wurden alternative Standorte zum geplanten Standort "Kirchstättstraße" vorgestellt. Als Experte der Marktgemeinde Obertrum waren der Umweltmediziner des Landes Salzburg Dr. Gerd Oberfeld anwesend, sowie Vertreter der Mobilkom Austria. Die alternativen Standorte “Spielberggraben” und “Staffllleiten” wurden vorgestellt. Nach einer kurzen Einführung präsentierte Dr. Oberfeld die Strahlenimissionen der einzelnen Standorte. Dabei ist der Standort "Staffllleiten" als der imissionsärmste Standort, mit der 100fach geringeren Belastung der Anrainer als der Standort "Kirchstättstraße", vorgestellt worden. Beim Standort "Spielberggraben ist die Belastung nocheinmal um das 10fache geringer. In der im Anschluss stattgefundenen Diskussion konnten die Bürger ihre Bedenken vorbringen und die Experten befragen.
Die Marktgemeinde Obertrum am See und die Handymasten-Betreiber haben bereits mit den Grundeigentümern Verhandlungen aufgenommen.
Die ÖVP Obertrum wird sich weiterhin für die alternativen Standorte einsetzen, um die beste Lösung für die Obertrumer GemeindebürgerInnen zu erreichen.

Prüfbericht Gemeindeaufsichtsbehörde des Landes

Bei der Gemeindevertretungssitzung am 12.12.2006 wurde der Bericht der Gemeindeaufsicht des Landes Salzburg vorgestellt. Dabei wurde der Gemeindeverwaltung ein großes Lob ausgesprochen. Wir bedanken uns bei allen MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes für ihre sorgfältige Arbeit!

Automaten für Hundekotsackerl

Die Marktgemeinde Obertrum am See wird im Jahr 2007 im Gemeindegebiet Automaten mit Sackerl aufstellen, die zur Entsorgung von Hundekot dienen, um den HundebesitzerInnen die Beseitigung der "Trümmerl" ihrer Lieblinge zu erleichtern. Um diese Aktion zu finanzieren wird im nächsten Jahr die Hundesteuer erhöht. Um unseren Ort sauber und lebenswert zu erhalten, bitten wir die Hundehalter diese Einrichtungen rege zu nützen.

Biologische Kleinkläranlage in Sulzberg



Im Herbst wurde von der Abwassergemeinschaft Sulzberg eine der modernsten Belebungskläranlagen Österreichs in Betrieb genommen. Diese Kleinkläranlage ist für die gesamte Ortschaft Sulzberg ausgelegt und bringt ausgezeichnete Ergebnisse. Wir gratulieren den Sulzbergern und dem Organisator Wolfgang Gärtner zu diesem Projekt!

Jahreshauptversammlung der JVP Obertrum

Am Sonntag, dem 26. November ging in Obertrum ein Spektakel sondergleichen über die Bühne … die alljährliche Jahreshauptversammlung der JVP.
Zwar waren wir vom Landesball, der einen Tag davor stattfand, noch etwas müde, doch um Punkt 9 Uhr hielten wir mit unserem Herrn Pfarrer Franz Königsberger einen Gottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder.
Um 10 Uhr begann dann der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung im Gasthof Neumayr. Zahlreiche Ehrengäste, u.a. der dritte Landtagspräsident LAbg. Wolfgang Saliger, Landesobfrau LAbg. Walli Ebner, Bezirksobmann Winfried Krois, sowie die Gemeindevertretung sind unserer Einladung gefolgt.
Dieses Jahr fiel der Tätigkeitsbericht der Gruppenleitung sehr umfangreich aus, denn vom 2. bis 4. Juni dieses Jahres feierten wir im Rahmen unseres alljährlichen Trumer Bierfestes unser 50Jahr Jubiläum. Auch der Sportbericht zeigte wieder einmal wie engagiert und sportlich die JVP Obertrum ist. Natürlich wurden die sportlichsten Obertrumer JVPlerInnen anschließend geehrt.
Ein weiteres Beispiel für das Wirken der JVP in Obertum war unsere Spendenaktion für ein neues Auto für die Ambulanten Dienste bzw. den Seniorenbund in Obertrum. Ein Zeichen, dass auch die ältere Generation uns Jungen am Herzen liegt.
Dieses Jahr gab es auch eine Änderung in der Gruppenleitung. Der bisherige Obmann Günter Grössinger wurde durch Gregor Strasser ersetzt, Elisabeth Schnaitl ist nach wie vor Mädchenreferentin. Leider mussten wir auch drei unserer fleißigsten und besten Ausschussmitglieder "ziehen lassen": Silvia Schnaitl, Kriechhammer Thomas und Altendorfer Gerhard alias Branti (6/ 8/ 9 Jahre im Ausschuss tätig). Ich möchte diese Gelegenheit nützen und mich bei den Dreien ganz, ganz herzlich für ihre Arbeit und den vorbildlichen Einsatz für die JVP bedanken. Ohne euch stünden wir ganz anders da!
Zum Schluss der Jahreshauptversammlung stand ein besonderes Highlight auf der Tagesordnung, die Foto-Show, bei der wir das JVP-Jahr 2006 noch einmal Revue passieren ließen.
Anschließend ließen wir den äußerst gelungenen Tag noch in der berühmt, berüchtigten Haun´schbar ausklingen. So ca. gegen 4 Uhr war dann jeder wieder zuhause im Bett.
Ich möchte mich bei allen JVP Mitgliedern von Obertrum für ihr Kommen bedanken und freue mich schon auf das nächste Jahr.

Gregor Strasser
Obmann JVP Obertrum



Der neue Ausschuss der JVP Obertrum



Die scheidenden Ausschussmitglieder Thomas Kriechhammer, Silvia Schnaitl und Gerhard Altendorfer

Weihnachtsspenden



Der ADEG-Markt in Obertrum veranstaltete einen Frühschoppen um die Sozialen Dienste zu unterstützen. Marktleiterin Renate Weiss konnte den Reinerlös von Euro 480,- an GR Berta Dicker übergeben.



Auch die JVP Obertrum unterstützte die Sozialen Dienste. Obmann Günter Grössinger und Mädchenreferentin Elisabeth Schnaitl überreichten GR Berta Dicker einen Scheck in der Höhe von EUR 700,-.

Wir bedanken uns bei der **Firma Seidl** die seit 2 Jahren statt Weihnachtsgeschenke für Ihre Kunden, für wichtige Anschaffungen des Altenwohnheimes "Jakobushaus" spendet. 2005 wurden mit dem Betrag von 2800,- EUR, 50 % des Therapierades für Senioren finanziert. Heuer wird die Firma Seidl wieder die gleiche Summe für soziale Zwecke in Obertrum spenden.
Die **Bäckerei Franz Loidl** spendete, anstatt Weihnachtsgeschenke an ihre Kunden zu verteilen, an die Kinderkrebshilfe Salzburg. Die Familie Loidl samt MitarbeiterInnen dankt allen Kunden für ihr Verständnis und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Landjugend erfüllt Weihnachtswunsch

Weihnachten und somit auch unser alljährlicher Barbaramarkt rückte näher, und die Landjugend beschloss, die diesjährige Teilnahme unter ein besonderes Motto zu stellen:

"Greifen Sie mit uns nach den Sternen - und erfüllen Sie einen Weihnachtswunsch."

Gegen eine freiwillige Spende erhielten die BesucherInnen ein von uns selbst gebackenes Lebkuchensternchen und ein kleines Dankschreiben, welche durch unsere Mitglieder am Weihnachtsmarkt verteilt wurden. Bis Mitternacht wurde die Woche davor fleißig in der Küche gearbeitet, um ca. 400 Stück Lebkuchensterne zu backen, glasieren und zu verzieren.

Ziel war es, einem Kind aus Obertrum, welches an einem Kopftumor erkrankte, einen Wunsch zu erfüllen. Außerdem um darauf aufmerksam zu machen, dass es auch in unserer unmittelbaren Umgebung Menschen gibt, mit denen es das Schicksal nicht so gut meint. Vor allem aber um zu zeigen, dass viele Menschen auch durch kleine Taten, Großes bewirken können. Ganz getreu dem offiziellen Landjugendmotto: “Miteinander und füreinander”

Die große Teilnahme und Begeisterung der BesucherInnen beeindruckte uns sehr und so können wir nun das tolle Ergebnis unserer Aktion bekannt geben.
Wir möchten ein herzliches "Vergelt´s Gott" sagen, da wir mit Hilfe der BarbaramarktbesucherInnen unseren Zielbetrag um ein Vielfaches übertreffen konnten und nun die stolze Summe von EUR 800,00 an das Kind und die Familie übergeben dürfen.

Vielen Dank an alle Helfer, Spender und Mitglieder! Die Landjugend wird auch in Zukunft nicht tatenlos sein und vielleicht helfen Sie uns weiterhin, nach den Sternen zu greifen!

Für die Landjugend Obertrum
Silvia Leobacher



Barbaramarkt

Bei prachtvollem Wetter fand am 2. und 3.12. der Barbaramarkt statt und zahlreiche BesucherInnen waren begeistert von dem vielfältigen Programm, das an beiden Tagen geboten wurde. Wie jedes Jahr fanden unzählige Aktivitäten für die Familien mit ihren Kindern statt. Beim Keksebacken, beim Kasperltheater und in den verschiedenen Bastelstuben hatten die Kinder ihren Spaß.
Abwechslungsreich und vielfältig präsentierten die KunsthandwerkerInnen in der Hauptschule ihre Werke. Beeindruckend ist immer wieder die regionale Vielfalt, aber auch mit welcher Liebe und Geduld manch eines dieser "Kunstwerke" entsteht, im stillen Kämmerlein oder sozusagen auf dem Küchentisch.
Das Puppenmuseum und das Museum im Einlegerhaus boten wie jedes Jahr eine schöne, weihnachtliche Ausstellung.
Die Vereine Obertrums verwöhnten die zahlreichen BesucherInnen wie immer mit kulinarischen Köstlichkeiten.
Ein besonderer Höhepunkt war heuer der "Weihnachtsfrühschoppen" mit Harry Prünster im Braugasthof Sigl, zu dem zahlreiche Fans gekommen waren.
Bei der Sonderausstellung der Wallersee-Perchten konnte man sich einen Überblick über Kunst des Maskenschnitzens, aber auch einen Einblick in die jahrhundertelange Tradition der Perchten verschaffen. Wer sie dann in Aktion sehen wollte, konnte dies beim Krampuslauf, der auch gleichzeitig Abschluss des Barbaramarktes ist, tun.
Wir, die Organisatoren (Raul Grabner und Gabriele Romagna) und die Vereine Obertrums, bedanken uns sehr herzlich bei allen BesucherInnen, dass Sie uns die Treue halten, uns immer wieder besuchen und uns damit bestärken weiterhin unser Bestes zu geben!



Auch die Frauenbewegung Obertrum nahm wieder am Babaramarkt teil um den Erlös für einen guten Zweck zu spenden. v.l. GR Berta Dicker, Kriechhammer Christine, Hilde Huber





Die Mitglieder des Obertrumer Wirtschaftsbundes bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches, neues Jahr 2007!

ADEG Aktiv Obertrum
Telefon 62 77
Handelsstraße 4

Anglberger Rudolf
Alles für Bad und Heizung
Telefon 62 85
Handelsstra ße 2

AWD Wirtschaftsberatung
Greimeister Peter
Wirtschaftsberatung Thomas Helminger
Telefon 0664/161 20 88
Keltenstraße 15

Brandstätter Christian
Fleischhauerei - Imbiss – Feinkost
Plattenservice. Ihr Spezialist für
feine Fleisch- u. Wurstwaren
Telefon 63 12
Dorfplatz 5

DRUMA
Peter Mühlböck GmbH.
Telefon 20 226
Hauptstraße 1

Gärtner Wolfgang
Stromaggregate - Verleih & Verkauf
Telefon 7638
Sulzberg 6

Frisiersalon Graf-Fischinger
Ihr Friseur für die ganze Familie.
Wir beraten Sie auch in Perückenfragen.
Telefon 62 87
Hauptstraße 24

Handlechner Martin
Landwirt & Sägewerk
Telefon 0664/ 33 629 37
Spinnerstatt 1

Hauser Josef GmbH.
Transporte, Erdbewegung Container-
verleih, Schotterwerk, Schottergrube
Telefon 62 96
Seestraße 11

Hofladen Joglbauer
Wir haben alles was man zum
genussvollen Leben braucht!
Telefon 62 91
Hohengarten 3

Dr.med. Leopold Hörtenhuber
Sprengelarzt
Telefon 63 03
Hauptstraße 3

Interspiel Stegmann
Spielwarenfachgeschäft
Telefon 20 220
Mattigplatz 8

Janiba Karl GesmbH.
Karosserie u. Lackierfachbetrieb
Telefon 60 40
Außerwall 17

Lagerhaus Obertrum/See
Betriebsmittel f.d. Land- u.
Forstwirtschaft, Bau-, Haus- und
Gartenmarkt Brenn- u.Treibstoffe
Telefon 63 09
Seestraße 4

Loidl Franz und Manuela
Bäckerei
Dorfplatz -Telefon 63 26
Mühlstraße 3 - Telefon 74 74

Loidl Robert und Brigitte
Café – Konditorei, nettes Kaffeehaus mit feinsten selbstgemachten Mehlspeisen
Telefon 66 86
Hauptstraße 12

Mac Fash
Markenmode
Telefon 20212
Gewerbestraße 8

Mattig Präzision GmbH.
Feinmechanik und CNC-Dreherei
Telefon 71 94
Katzelsberg 8

Mobiltronic – Kudrna Oliver
Mobiltelefone - Autoelektronik
Birnhamweg 3 Telefon 67 77 od.
Salzburg, Elisabethstr. 53
Telefon 0662 /45 72 57-0

Gasthof Neumayr
Andrea Neumayr
Telefon 63 02
Dorfplatz 8

Oitner Hilde
Strandbad / Camping
Telefon 62 63
Seestraße 16

OMV-Tankstelle
Wallner Marianne
Telefon 62 13
Salzburger Straße 2

Busreisen Pichler GmbH.
Telefon 73 68
Außerwall 40

Dr. Renate Mühlbacher
Steuerberaterin
Telefon 20020
Absmann 2

Poko´s
Cafe Bar Bistro
Telefon 20 492
Gewerbestraße 10

Polivet Dr. Karasek Labor
GmbH.
Lebensmitteluntersuchungsstelle
Telefon 20 492
Thaddäus Zaunerstraße 4

Pötzelsberger Friedrich
Energie & Erdwärmetechnik
Telefon 20 456
Kirchstättstraße 25

Pötzelsberger Walter
Versicherungsmakler KEG
Telefon 72 24
Seekirchnerstraße 5a

Radauer Johann
Bau- und Möbeltischlerei
Telefon 63 24
Kirchstättstraße 7

Raiffeisenbank Obertrum
reg. Gen.m.b.H.
Telefon 63 01-0
Hauptstraße 8

Raps GmbH.
Gewürzwerk
Telefon 75 57 -0
Handelsstrasse 10

Reibersdorfer Herbert
VW – Audi Händler und Kundendienst
Neu- und Gebrauchtwagen
Telefon 62 92
Salzburgerstraße 1

Reichl Stefan
Autohaus
Seat - Chrysler Vertretung
Telefon 7360
Außerwall 17

Schraml Bauelemente
Telefon 0664/ 43 08 702
Thaddäus-Zauner-Straße 18/6

Seidl Josef GmbH.
Betonbohr und -sägedienst
Beton ist hart, aber nicht für uns!
Telefon 7777-0
Schörgstätt 8

Sigl Herbert
Bau- und Möbeltischlerei
Telefon 63 13
Thurerweg 3

Gasthof „Zur Ötz"
Familie Strasser
Telefon 6330
Ötz 1

Strasser Norbert
Mondseefinanz
Versicherungsmakler
Telefon 0664/90 68 907
Knolled 1

Strasser-Gfrerer Siegmund
Bau- und Möbeltischlerei
Telefon 64 26
Katzelsberg 8

Tourismusverband Obertrum am See
Mo, Mi, Fr. 9 - 12 Uhr
Telefon 6307
Schulstraße 2

Triebl
Ihr Papierfachgeschäft in Obertrum
Wir verpacken Ihre Geschenke
Telefon 62 60
Dorfplatz 4

Volksbank Obertrum
reg. Gen.m.b.H.
Telefon 74 60
Hauptstraße 4

Franz Winkler
Betonbohr und –sägedienst
Telefon 75 23
Au 8

Wirtschaftsbund Obertrum
Obmann Strasser-Gfrerer Siegmund
Telefon 64 26
Katzelsberg 8

Die schönste Weihnachtsbeleuchtung im Land

Wir danken dem Wirtschaftsbund Obertrum am See, der Marktgemeinde Obertrum am See und auch den Obertrumer Betrieben für die schönste Weihnachtsbeleuchtung im Land.
Die Obertrumer Wirtschaft unterstützt diese Weihnachtsbeleuchtung mit Spenden für die kleinen Weihnachtsbaumgruppen, die im ganzen Ort aufgestellt wurden. Wir bedanken uns für folgende Christbaumspender:



ADEG Aktiv Markt GmbH.
Alzner Baumaschienen
Rudolf Anglberger Installationen
AWD Wirtschaftsberatung Greimeister Peter
Christian Brandstätter Fleischhauerei
Wolfgang Gärtner Stromaggregate Verkauf und Verleih
KG MediaWerbeagentur Göschl Katharina
Grabner & Partner
Astrid Graf-Fischinger Friseursalon
Familie Grubinger
Martin Handlechner Sägewerk & Landwirt
Hofladen Joglbauer Familie Hofer
Dr. med Leopold Hörtenhuber Sprengelarzt
Innofence Handels-Gmbh
Interspiel Stegmann
Karl Janiba GesmbH Lackierfachbetrieb
Lagerhaus Obertrum reg. Gen.m.b.H
Franz Loidl Bäckerei
Robert Loidl Cafe & Konditorei
Mac-Fasch BDH Beteiligungs-Dienstleistungs-HandelsgmbH.
Mattig Präzision GmbH.
Siegfried Mayer Teppiche
Moser-Sailer OEG Gasthaus Neumayr
Andrea Neumayr Gasthof
Hilde Oitner Strandbad-Campingplatz
OMV-Tankstelle Wallner Marianne
Markus Pichler Busreisen GmbH
Poko´s Cafe Bar Bistro
Polivet Dr. Karasek Labor GmbH.
Lebensmitteluntersuchungsstelle
Österreichische Post AG
Friedrich Pötzelsberger Energie & Erdwärmetechnik
Walter Pötzelsberger Versicherungsmakler
Johann Radauer Tischlerei-Innenausbau
Raiffeisenbank Mattsee-Obertrum
Raps & Co GesmbH Gewürze
Herbert Reibersdorfer Autohaus
Stefan Reichl Autohaus
Wolfgang Schraml Bauelemente
Josef Seidl GmbH. Betonbohr und -sägedienst
Herbert Sigl Tischlerei-Relax Schlafsysteme
Norbert Strasser Mondsee Finanz - Versicherungsmakler
Familie Strasser Gasthaus zur Ötz
Siegmund Strasser-Gfrerer Tischlerei-Innenausbau
Tourismusverband Obertrum am See
Edith Triebl Papierfachgeschäft
Volksbank Obertrum
Franz Winkler Bohr- u. Sägedienst

40 Jahre Prangerstutzenschützen Obertrum

Beim diesjährigen Schützenjahrtag der Prangerstutzenschützen Obertrum am 8. Dezember wurde gleichzeitig das 40jährige Gründungsjubiläum gefeiert. Die örtlichen Vereine, sowie die Schützenkompanien der benachbarten Gemeinden waren gekommen um mitzufeiern. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche Obertrum und dem Totengedenken beim Kriegerdenkmal marschierten die Vereine zum Braugasthof Sigl, wo die Festsitzung abgehalten wurde. Die Trachtenmusikkapelle Obertrum begleitete das Fest musikalisch.
Eine Bildershow, moderiert von Landesschützenhauptmann-Stv. Roman Stubhann, zeigte die Geschichte der letzten 40 Jahre in Ton und Bild. Auch alle ehemaligen Marketenderinnen wurden eingeladen und die meisten von ihnen waren auch anwesend.
Besonders ausgezeichnet und geehrt wurden jene Schützenkameraden, die von Beginn an, also 40 Jahre, bei den Prangerstutzenschützen Obertrum dabei waren und es noch immer sind.



v.l.: Landesschützenhauptmann-Stv. Roman Stubhann, Fahnenpatin Maria Strasser, LT-Präs. LAbg. Wolfgang Saliger, Fahnenmutter Anna Stubhann, Franz Rehrl, Schützenhauptmann Hans Wallner, Stefan Reichl, Fahnenpatin Paula Simmerstätter, Hans Strohbichler und Bgm. ÖR Matthias Leobacher



Weihnachtsfeier der ÖVP-Frauen

Am 8.12.06 fand die Weihnachtsfeier der Frauenbewegung statt. Der Antheringer Männerchor und Johann Stadler mit seinen Geschichten (er ist bekannt durch das Adventsingen im Festspielhaus) stimmten alle auf einen besinnlichen Advent ein. Ein wunderschöner Adventbeginn!

im Einlegerhaus Museum Obertrum am See

Die Teddybär-Ausstellung, die am 26. November eröffnet wurde, fand ein starkes Echo und großen Gefallen. Es waren über 230 Bären ausgestellt - der Großteil stammte aus dem Besitz von Frau Renate Funk, Mattsee, die fast alle Bären selbst fertigte. Herzlichen Dank für die schönen Leihgaben sowohl an Frau Funk als auch an Maria Kolb, Mattsee, sowie Monika Grössenberger und Grete Stock, Obertrum am See.
Das Museums-Team war am Barbaramarkt und auch im Museum mit einem stimmungsvollen Adventstand vertreten. Besonders wohltuend war die positive Reaktion des Publikums auf die schönen Bastelarbeiten. Es wurde besonders hervorgehoben, dass es am Barbaramarkt endlich auch einen Stand gab, der nicht nur Essen und Trinken anbot sondern qualitätvolle Handarbeiten. Das Museums-Team wird in diesem Sinne weiterarbeiten und alle Interessierten und Freunde sind herzlich eingeladen mitzuhelfen.

Die Bauarbeiten im Museum schreiten leider nicht ganz so zügig voran, wie der Museumsvorstand dies erhofft hatte. Die ausführenden Firmen dürften zu viele Aufträge zu bewältigen haben und sind leider nur sporadisch im Haus tätig. Als nächste Aufgabe stehen die Sanierung der Elektroanlagen und die Fertigstellung der Heizung auf dem Programm, dann folgen die Isolierung und der Innenausbau des Dachgeschosses.
Bis zur nächsten Veranstaltung im Museum (Palmbuschenbinden am 30. und 31. März) hoffen wir, dass sich das Museum und die unmittelbare Umgebung wieder in gewohnt sauberer und gepflegter Weise präsentieren wird und sich das Museum auch in weiterer Folge mit interessanten Ausstellungen in Erinnerung bringen kann.

Der Vorstand des Museumsvereins Obertrum am See wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Freude, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr!



SENIORital

Mit dem Besuch des Adventsingens in der Aula der Universität in Salzburg und mit einer stimmungsvollen Adventfeier in der Gastgewerblichen Berufsschule wurden die Aktivitäten im Kalenderjahr 2006 abgeschlossen.
2007 findet die große Reise nach Madeira statt, weiters werden folgende Ausflüge vorgeschlagen und geplant: Pferdeschlittenfahrt, Fahrt an den Königssee und nach St. Bartholomä, Besuch von Herrenchiemsee und der Fraueninsel, Kraftwerksbesichtigung in Kaprun, Wanderung in Großarl/Hüttschlag, Landsberg/Bayern, Wanderung zu den Langbath-Seen in OÖ., 2-Tages-Ausflug Steiermark (Waldheimat, Erzberg und Riegersburg), 2-Tages-Fahrt Moldau und Tschechisch-Krumau.
Für die Kulturbegeisterten wird es wieder mindestens einen Besuch bei einem Laientheater geben, weiters planen wir einen Besuch im Landestheater zu der Operette "Die Csardasfürstin" und zu der humorigen Kriminalkomödie "Arsen und Spitzenhäubchen".
Wir erinnern an die Seniorennachmittage, die immer am 2. Freitag im Monat im Museum stattfinden, an das Treffen der Nordic-Walking-Freunde jeden Montag um 8.30 Uhr beim Penny-Markt, sowie an die Handarbeitsrunde am 3. Dienstag im Monat (im Museum). Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit im kommenden Jahr.

Liedertafel Obertrum

Das gemeinsame Singen mit dem Obertrumer Kirchenchor zum sonntägigen Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche fand großen Anklang und regte zu neuen Vorhaben an. Mit der Gestaltung eines Adventnachmittags im Jakobushaus und des Pfarrgottesdienstes am 3. Adventsonntag gingen die Singverpflichtungen für dieses Jahr dem Ende entgegen. Zum Singen und zum Abholen des Friedenslichtes am 24. Dezember um 15.00 Uhr in der Pfarrhofkapelle "Zum Guten Hirten", das inzwischen schon Tradition hat, lädt die Liedertafel sehr herzlich ein.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen die Sänger der Liedertafel Obertrum!

Weihnachtsfeier der FF Obertrum

Die Weihnachtsfeier der Feuerwehr Obertrum fand heuer im Braugasthof Sigl statt. Nach einem kurzen Jahresrückblick, durch den Ortsfeuerwehrkommandanten Josef Schaumburger, wurde ein besinnliches Weihnachtsspiel von Schülern der 3 b Klasse der VS Obertrum unter der Leitung von Maria Romeder dargeboten. Ein köstliches Mahl, zubereitet vom Team um Stefan Eisenmann und Roman Bader, rundete diese Feier ab.



Vorankündigung

Maskenball der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum
am 17. Februar 2007
in den Räumen des Braugasthofes Sigl

Die Sicherheit unserer Schüler liegt uns am Herzen

Landesberufsschule Obertrum

Seit beinahe 10 Jahren unterstützt Raiffeisen die Salzburger Schulen auf finanzieller Ebene und in Form von Sachzuwendungen.
Im Rahmen dieses Schulsponsorings überreichte kürzlich Herr Direktor Mag. Herbert **Geiersperger** von der Raiffeisenbank Obertrum-Mattsee, der Landesberufsschule Obertrum, unter der Leitung von BD OSR Dipl.-Päd. Dr. August **Feichter**, drei CO2 Feuerlöscher für die neuen EDV-Räume.



Kreative Freizeitgestaltung



Sulpicius Bertsch gestaltete mit den Schülern des Landesberufsschülerheimes Obertrum in kreativer Freizeitgestaltung ein Bild für den Speisesaal.

Die Weihnachtsgeschichte

Begonnen hat diese Geschichte bereits im Jahr 1991 als auch in Obertrum durch die Hochwasserschäden viele Familien betroffen waren. Unbürokratisch und schnell wurde den zu Schaden gekommenen geholfen.
Familie K. hat diese Hilfe bis heute nicht vergessen und spendete als Dank EUR 500,00. Diese wiederum kamen zur rechten Zeit und wurden sofort weiterverwendet, ein Teil des Betrages geht an Schüler und der Rest an Menschen die es dringend brauchen.
Berta Dicker, Obfrau des Sozialausschusses

"Ganz Österreich malt"

Unter diesem Motto fand am 15.11. eine Vernissage im Gemeindeamt der Marktgemeinde Obertrum statt. Die jungen KünsterInnen, allesamt SchülerInnen der Hauptschule Obertrum hatten ihre Gedanken zum Thema "Glück" auf Papier gebracht. Man konnte sehen, dass Glück für jeden etwas anderes bedeutet und doch einen große Bedeutung im Leben hat.
Diese Ausstellung wurde musikalisch umrahmt vom Chor der Hauptschule.

Der Erlös dieser und der anderen Aktionen die an Salzburgs Schulen durchgeführt wurde, kommt dem Kinderschutzzentrum in Mittersill zugute.



Doppelstaatsmeister im Bierbrauen kommt aus Obertrum

Alois Leitner 2006 an der Spitze der Hobbybrauer in Österreich



Im Rahmen des vierten Festivals der Biervielfalt der BierIG in Hallein wurde auch diesmal wieder die Staatsmeisterschaft der Haus- und Hobbybrauer mit Brauanlagen der maximalen Sudgröße von 250 Liter ausgetragen. Wie bereits in den Vorjahren schnitten die Bierbrauer aus Obertrum gut ab. Alois Leitner (BierIG/CreativBrauerei) konnte mit seinem "Erzengel Aloisius II" den ersten Platz in der Kategorie Spezialbiere erreichen. Dieses Bier hat eine Stammwürze von 16 Prozent bei einem Alkoholgehalt von etwa 6,0 Prozent und besticht durch seine einzigartige Kombination von Spezialmalzen. Der Doppelstaatsmeister errang den Sieg in der Kategorie Starkbier, wo sich sein "Oimrausch" gegen etwa 50 Mitbewerber in dieser Kategorie durchsetzte. Die Staatsmeisterschaft erfreut sich immer größerer Beliebtheit, insgesamt gab es mehr als 170 selbstgebraute Biersorten aus dem In- und Ausland in den fünf Wertungsgruppen Pils, Märzen, Weissbier, Spezialbier und Starkbier von einer Fachjury zu kosten.

Obertrum´s Lehrlinge unter den Besten!

Im Zuge der BIM (Berufs-Informations-Messe) wurde auch heuer wieder ein Lehrlingswettbewerb der Friseure ausgetragen.
Andrea Pötzelsberger vom Meisterbetrieb Frisiersalon Graf-Fischinger aus Obertrum belegte bei den Damen, erstes Lehrjahr von 27 Stylisten den sensationellen 3. Platz. Bei den Herren verpasst sie nur knapp einen Stockerlplatz.
Herzliche Gratulation für diese tolle Leistung!



v.l. Model Katharina, Andrea Pötzelsberger, Model Felix

Erfolg für Dartclub Black Wings/Mattig Stub´n



Der neu gegründete Dartclub Black Wings/Mattig Stub´n konnte bereits im 1. Jahr in die nächste der Throw Dart-Liga Austria Salzburg aufsteigen.
v.l. Vojin Lepa, Klaus Sumpich, Waltraud Schlager, Karoline Pöllner, Rudolf Weindl, Bruno Kellner

Die ÖVP Obertrum gratuliert recht herzlich:

zum 80er
Brandstätter Hedwig
Hauthaler Katharina



Klein- und Flurdenkmäler

Am **Freitag, 26. Jänner 2007, 19.30 Uhr** findet im **Saal des Braugasthofes Sigl** die **Präsentation der Klein- und Flurdenkmäler** statt. Alle Interessierten sind dazu sehr herzlich eingeladen!

European Beer Star Award 2006:

Trumer Privatbrauerei gewinnt begehrte Auszeichnung für ihr Spitzenbier



Obertrum/Nürnberg. Großer Erfolg für die Trumer Privatbrauerei: Das "Trumer Pils" wird mit dem European Beer Star Award 2006 in Gold ausgezeichnet. Die Brauerei hat sich in der Kategorie German Style Pilsner gegen eine starke internationale Konkurrenz durchgesetzt.

440 Biere aus allen Kontinenten haben sich in diesem Jahr um den European Beer Star in verschiedenen Bierkategorien beworben - ein Anmelderekord und Zuwachs von 10 Prozent gegenüber dem bereits sehr erfolgreichen Vorjahr.
In der Blindverkostung prüfte die Jury diese Bierspezialitäten. Es kam den Profiverkostern nicht nur auf die Standardkriterien wie Schaum, Farbe oder Klarheit der Biere an, sondern besonders wichtig war der Gesamteindruck: ausgezeichnet wurden nur unverfälschte, charaktervolle, sprich besonders sortentypische Biere. Das heißt, ein Rauchbier muss nicht nur ein gutes Bier sein, sondern vor allem musste es wie ein Rauchbier schmecken und dessen Sortencharakter optimal erfüllen. Die Trumer Privatbrauerei überzeugte die Jury mit ihrem Spitzenbier und darf sich nun mit dem European Beer Star Award 2006 in Gold schmücken.

Der European Beer Star Award wird zum dritten Mal vom Verband Privater Brauereien gemeinsam mit der Association of Small and Independent Breweries in Europe vergeben. Der Wettbewerb stellt besonders Genuss und Sensorik der Biere in den Mittelpunkt. Für den Wettbewerb konnten sich alle aktiven Brauereien aus Deutschland, Europa und Übersee anmelden und ihre Spitzenbiere einreichen.

Prämiert wurden die Preisträger des Jahres 2006 am 16. November im Rahmen der BRAU Beviale 2006, der größten europäischen Fachmesse für die Brau- und Getränkewirtschaft.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.european-beer-star.de.

Informationen zur Trumer Privatbrauerei erhalten Sie auf der Homepage www.trumer.pils.at, telefonisch 06219/7411-30 (Mag. (FH) Wolfgang Wendl) oder per Mail unter wwendl@trumer.at.

TRUMER PILS

ZIVILSCHUTZTIPP



Weihnachtskerzen heuer besonders gefährlich

Der überdurchschnittlich lange und warme Herbst, mit nur wenigen Niederschlägen bringt es mit sich. Das Reisig für die Adventkränze ist so trocken wie schon lange nicht mehr und auch die Weihnachtsbäume haben weniger Wasser abbekommen und trocknen deshalb schneller aus. Umso wichtiger, dass Sie die Weihnachtszeit mit folgenden Tipps einläuten:

Tipp 1: Besprühen Sie Ihren Adventkranz regelmäßig mit etwas Wasser, so behält er länger seine Nadeln und fängt nicht so leicht Feuer.

Tipp 2: Zierdeckchen, Stoffservietten oder bunte Tücher sind als dekorative Unterlage für den Adventkranz ungeeignet. Legen Sie Ihren Adventkranz unbedingt auf eine feuerfeste Unterlage.

Tipp 3: Adventkränze werden häufig dekoriert. Tannenzapfen, Trockenblumen, kleine Zweige sind beliebte Dekomaterialien. Aber Vorsicht, stellen Sie sicher, dass die Kerzen diese Materialien nicht erreichen können, auch dann nicht, wenn die ein oder andere Kerze am 4. Advent bereits heruntergebrannt ist.

Tipp 4: Lassen Sie einen Adventkranz niemals alleine solange die Kerzen brennen.

Rund um den Weihnachtsbaum:

Tipp 5: Achten Sie darauf, dass ihr Baum nach dem Kauf stets gut gewässert wird, damit er nicht bereits am Weihnachtsabend trocken und somit brandgefährlich ist.

Tipp 6: Ihr Baum bleibt länger frisch, wenn Sie ihn mit einem speziellen Imprägnierungsspray einsprühen. Dieses Spray verhindert das Austrocknen des Baumes und ist zugleich nicht brennbar. Informieren Sie sich beim Fachhändler.

Tipp 7: Tauschen Sie bereits abgebrannte Kerzen lieber etwas früher aus. Durch das Abrennen verändert sich das Gewicht der Kerzen und damit häufig auch ihre Lage. Gleichzeitig kann sich die Kerzenhalterung erhitzen und den Baum entzünden, wenn die Kerzen ganz abbrennen.

Tipp 8: Sternspritzer sind wunderschön und besonders bei Kindern sehr beliebt. Sie sollten allerdings nur am Weihnachtsabend selbst angezündet werden, solange sicher ist, dass der Baum noch ausreichend feucht ist.

Tipp 9: Solange die Kerzen brennen sollten Sie ein feuchtes Tuch, einen Eimer mit Wasser oder einen Handfeuerlöscher bereithalten.

Tipp 10: Vorhänge, Möbel, Weihnachtsgestecke und Geschenksverpackungen sind schlechte Nachbarn für Ihren Weihnachtsbaum, achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zur direkten Umgebung.

Tipp 11: Nicht nur Kerzen brennen gut, sondern auch Haare, Pullover, weite Blusen und andere Festtagskleidung. Achten Sie beim entzünden der Kerzen darauf, dass Sie mit den obersten Kerzen hinten beginnen. Die untersten Kerzen ganz vorne werden zuletzt entzündet. Das Löschen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Tipp 12: In Haushalten mit Kindern oder Haustieren sollte auf echte Kerzen verzichtet werden. Verwenden Sie elektrische Kerzen.

Tipp 13: Achten Sie beim Kauf von elektrischen Kerzen auf entsprechende Prüfsiegel. Halten Sie Reservelampen bereit und tauschen Sie kaputte Glühbirnen umgehend aus. Auch elektrische Kerzen müssen mit einem Sicherheitsabstand zu Zweigen und Baumschmuck angebracht werden.

Der Salzburger Zivilschutzverband wünscht Ihnen fröhliche und sichere Weihnachten!